

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

24.4.1855 (No. 111)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111.

Dienstag den 24. April

1855.

Zuml.

Mühlburg. Hausversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Kupferstecher Christian Hofmeister, derzeit wohnhaft in Darmstadt, im Zwangswege am 8. Mai 1855, Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathhause zu Mühlburg ein zweistöckiges Wohnhaus sammt Hintergebäude und Holzschopf an der Hauptstraße dahier, neben Johann Wörzinger Wittwe und dem Gästlein, sammt Platz und Gärtchen, taxirt zu 4000 fl., zum zweiten Male öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn auch der Schätzungspreis nicht geboten wird.

Mühlburg, den 17. April 1855.
Der Vollstreckungsbeamte:
Frank.

Durlach. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 8 Uhr anfangend, werden aus dem Nachlaß der Fräulein Christophine Zachmann in dem Domänenverwaltungsgebäude dahier verschiedene Fahrnißgegenstände, als: drei neue Betten mit Koft und Matrasen, Bettladen, Chiffoniere, Kanapee, Sessel, Weißzeug, Kleidungsstücke und anderer Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Durlach, den 21. April 1855.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 47 wird das Mansardenlogis im Vorderhause mit 3 Zimmern, Küche und den andern Zubehörden auf den 23. Juli vermietet.

Amalienstraße Nr. 59 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkof und allem Zubehör auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 65 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst dem Erforderlichen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ist im untern Stock daselbst zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 69 werden zwei Logis auf den 23. Juli vermietet, und zwar: die Mansardenwohnung im Vorderhaus mit 3 Zimmern und Küche, nebst den übrigen Zubehörden; im Hinterhaus die Wohnung im ersten Stock mit 3 Zimmern, Küche und den übrigen Er-

fordernissen; auch kann dasselbe sogleich abgegeben werden. Die nöthige Auskunft gibt Baukondukteur Wachter in der Infanteriekaserne.

Amalienstraße Nr. 81 ist auf den 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 7 Zimmern im mittlern Stock, 3 heizbaren Mansarden, 2 Kammern, nebst übrigen Zubehör, Stallung für 4 Pferde, nebst Kutscherzimmer, Heuspeicher, geräumiger Wagenremise, Sattelkammer und Garten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße Nr. 21.

Herrenstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 3—4 Zimmern, Küche, Keller und allen Erfordernissen, und ist auf den 23. Juli zu beziehen.

Herrenstraße (alte) Nr. 15 ist eine aus fünf Zimmern bestehende, im dritten Stockwerke befindliche Wohnung, nebst Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stockwerke.

Herrenstraße (kleine) Nr. 17 ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein Logis sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall.

Hirschstraße Nr. 12 ist im dritten Stock ein Dachlogis zu vermieten, bestehend in 2 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus und Holzplatz, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres Auskunft im Hinterhaus.

Kronenstraße Nr. 50 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Waschhaus. Näheres Kronenstraße Nr. 43.

Langestraße Nr. 30 ist im Vorderhaus der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und allen Erfordernissen, auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten.

Langestraße Nr. 110 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz, Garten und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Sigmund Levis.

Langestraße Nr. 145, dem Museum gegenüber, ist auf den 23. Juli oder auch früher der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehörde, zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße Nr. 233 ist auf den 23. Juli zu vermieten: der untere Stock bestehend in 4 Zimmern mit Alkof etc., der zweite Stock abgeschlossen, bestehend in 7 Zimmern mit Alkof, Stallung für 3 Pferde, Bedientenzimmer und Chaisenremise, nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und ist das Nähere Langestraße Nr. 126 im Laden zu erfragen.

Zuml.
Obst v. Faber.
Kimpf
Kimpf.

by. Büttner.

by. Levinger.

by. Konrad.

by. Joller.

by. Krutz.

by. Kuby.

Vothaber. Zuml.
Kimpf
Kimpf.
Zuml.
G. Leipheimer.
Kimpf.
Kimpf.
Vothaber. Zuml.
Kimpf
Kimpf.

Lumas. by. Neuthorstraße Nr. 13 sind im untern Stock mehrere möblierte Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten. Sodann im dritten Stock 2 unmöblierte große Mansardenzimmer, welche sogleich bezogen werden können.

Seeligman. by. Ritterstraße Nr. 14 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Helml. by. Spitalstraße Nr. 38 ist im Seitengebäude ein Logis, bestehend aus 2 großen, tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise u. s. w., an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Kasper. by. Stephaniensstraße Nr. 7 ist zu vermieten: der untere Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Alkof, Küche nebst, den übrigen Bequemlichkeiten; sodann eine abgeschlossene Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 2 Zimmern, einem heizbaren Mansardenzimmer, Küche und Keller; beide Wohnungen können auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im Seitengebäude zu erfragen.

Schuler. by. Waldstraße (alte) Nr. 23 ist im dritten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen, und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 27 im Hintergebäude.

Matern. by. Bähringerstraße Nr. 9 ist der untere Stock mit 3 Zimmern sammt Zugehör, sodann ein geräumiges Mansardenlogis mit 3 Zimmern sammt Zugehör, beide sogleich oder auf den Juli zu vermieten. Das Nähere neue Herrenstraße Nr. 62 zu vernehmen.

Th. Mangold. Anstalt. by. Bähringerstraße (neue) Nr. 28 ist ein Dachlogis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.

Stoffleth. by. Bähringerstraße Nr. 54 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auch später an einen Herrn zu vermieten.

by. Bähringerstraße Nr. 106, der Mädchenschule gegenüber, ist im Seitenbau ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Bäckermeister Geisendörfer.

Nelson. by. Zirkel (innerer) Nr. 25 ist im zweiten Stock ein sehr schönes, möbliertes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

Unm. 5. by. Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24 sind zu vermieten und sogleich zu beziehen:
1) 2 freundlich möblierte Zimmer;
2) 2 Zimmer mit einem Eingang von der Straße, zu einem offenen Geschäftes sich eignend.

Unm. by. Eck der Bähringer- und Kronenstraße Nr. 19, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist im zweiten Stock ein hübsch möbliertes Zimmer ganz billig zu vermieten.

Dr. Lollmuth. by. Bei Bierbrauer Hack, Langestraße, ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und ein Mansardenzimmer, auf den 23. Juli an eine

stille Familie zu vermieten; dasselbe wird auch ohne Küche und Keller abgegeben.

Wohnung zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis mit 3 Zimmern, Alkof, Küche u. s. w. auf den 23. Juli zu vermieten. Auch ist daselbst ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen. Näheres im zweiten Stock vornen.

by. Schenk.

Wohnung zu vermieten.

Eck der Erbprinzen- und Waldstraße Nr. 38 ist ein für sich ganz abgeschlossenes Logis, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, nebst übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten.

Unm. by. Reble.

Logis zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 37 ist im Hinterhause im zweiten Stock ein schönes Logis, bestehend aus 3 tapezirten Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Keller und Antheil am Waschhaus, wegen Familienverhältnissen um ganz billigen Preis sogleich zu vermieten. Das Nähere Kronenstraße Nr. 50 im dritten Stock.

by. Klausing.

Zu vermieten.

Ein freundliches, hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im zweiten Stockwerke ist sogleich oder auf den 1. Mai, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör im Hintergebäude auf den 23. Juli zu vermieten, bei Tapezier Kraut, Herrenstraße Nr. 7.

by.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 123 sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend im zweiten Stock auf den 1. Mai zu vermieten.

by. Jeck.

Zimmer zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 28 sind sogleich oder auf den 1. Mai möblierte Zimmer mit oder ohne Klavier zu vermieten.

by. Ettinger.

Zimmergesuch.

Ein Frauenzimmer sucht in einem stillen Hause ein geräumiges unmöbliertes Zimmer, wo möglich auf der Sommerseite und in der Nähe des Großschlosses. Wer ein solches zu vermieten hat, beliebe seine Adresse in der Waldstraße Nr. 18, eine Stiege hoch, abzugeben.

by. Fuchs.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Neuthorstraße Nr. 30 im dritten Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, schön nähen, waschen und putzen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 9.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon gebient hat, spinnen, stricken, waschen und ein wenig kochen kann, auch Gartengeschäfte versteht und Liebe zu Kindern hat, wünscht bei einer kleinen Herrschaft oder als Kindsmädchen einen Dienst zu erhalten; dasselbe kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der alten Herrenstraße Nr. 32.

Stellegefuch.

Ein Mann von mittlerem Alter, welcher 9 Jahre im Großh. badischen Militär gebient hat und hier in Garnison gestanden, wünscht sogleich als Bedienter, Ausläufer oder sonst als Dener eine Stelle zu erhalten, da er schon in dieser Eigenschaft einige Jahre diente und im Schreiben, Rechnen und Lesen gut bewandert ist. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mensch, der die Wirthschaft unentgeltlich erlernen will, wird gesucht und kann sogleich eintreten. Das Nähere hierüber im Kontor dieses Blattes.

Verlorenes.

Mittwoch den 18. d. M. wurde auf der Eisenbahn eine graue leberne Börse mit Stahlschloß, gegen fünf Gulden enthaltend, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Hirschstraße Nr. 14 im zweiten Stock abzugeben.

Verlorenes.

Sonntag den 22. April ist ein schwarzer Füllschleier verloren gegangen. Der redliche Finder wird ersucht, solchen gegen eine gute Belohnung Ritterstraße Nr. 3 abzugeben.

Stiege zu verkaufen.

Langestraße Nr. 116 ist eine neue kleine Stiege, um von einem Kontor aus in zweiten Stock gelangen zu können, billig zu verkaufen.

Es wird eine Gartenbank und ein runder Gartentisch zu kaufen gesucht. — Auch ist daselbst ein noch ganz gut erhaltener kupferner Waschkessel zu verkaufen. Näheres Blumenstraße Nr. 7.

Kaufgesuch.

Gut erhalten wird zu kaufen gesucht:
 1/2 Duzend Rohrjessel,
 1 runder Zulegtisch,
 1 goldener Spiegel, mittlerer Größe, und
 1 kleiner Küchenschrank mit Glasaufsatz.
 Wer das Eine oder Andere abzugeben hat, wolle es schriftlich mit Angabe des Verkaufspreises im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kaufgesuch.

Ein gutes elegantes Klavier wird zu kaufen gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 58 im zweiten Stock.

Zwei Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sogleich unter billigen Bedingungen eintreten. Näheres innerer Zirkel Nr. 22 im zweiten Stock.

In der Akademiestraße Nr. 37, im dritten Stock, empfiehlt sich eine Person im Weißnähen und Kleidermachen. — Daselbst sucht ein Mädchen eine Stelle als Zimmermädchen oder in einen Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch ger. Bückinge kommen so eben an und empfiehlt billigst

C. Arleth.

Rechten alten Malaga

in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen, welcher seiner vorzüglich guten Qualität wegen, für welche garantirt wird, sehr zu beachten ist, empfehle ich hiermit zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Die neuesten Pariser

Mantelets,
Turenne, Collini, Piva,

sind eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Von den beliebtesten „Cautschuks“ ist wieder eine neue Sendung in großer Auswahl eingetroffen bei

Heinrich Goldschmidt,

Eck am Marktplatz.

Von dem bereits seit 25 Jahren rühmlichst bekannten

Alpen-Kräuteröl

zur Verschönerung, Erhaltung und Beförderung des Wachstums der Haare hält

Herr Conradin Haagel in Karlsruhe stets Lager.

Karl Mayer,
 in Freiberg in Sachsen.

Die zweite Sendung französischer

Cattune

(wasch- und lufttucht)

ist eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Zeugstiefel für Damen,

ausgezeichnet schön und gut gearbeitet, das Paar 2 fl. 36 kr., Leder- oder Zeugschuhe, das Paar 1 fl. 54 kr., Pantoffel das Paar 48 kr. und höher, Kinderschuhe u. Stiefel werden billigst abgegeben bei

J. Ettlinger, Kronenstraße Nr. 28.

by. **Pariser**
Putzköpfe, Schlagroße, Gummibälle
 und **Ballons** sind angekommen in
W. Döring's Spielwaarenhandlung.

by. **Tapeten-Empfehlung.**
 Bei herannahender Saison erlaube ich mir mein
 wohlassortirtes Tapeten-Lager zu herabgesetzten Preisen
 ergebenst zu empfehlen.
G. Seufert, Tapetenfabrikant,
 Langestraße Nr. 87,
 neben dem goldenen Ochsen.

by. **Anzeige.**
 Zähringerstraße Nr. 84 bei Dreher und Sessel-
 macher **Nothweiler**, werden immer Stroh- und
 Rohrseffel geflochten, polirt und reparirt; auch sind
 neue Stroh- und Rohrseffel nebst Fauteuils vor-
 rätzig, wofür die billigsten Preise zugesichert werden.
 Die erwarteten beliebten **Strohhüte** zu 30
 und 48 Kr., feine Sorte zu 1 fl. und höher, sind
 wieder angekommen bei
F. Homburger,
 Langestraße Nr. 103.

Imm. **Cäcilien-Verein.**
 Heute Abend um 5 Uhr zweite und letzte
 Generalprobe für den „Elias“.

Imm. **Eintracht. Cäcilien-Verein.**
 Mittwoch den 25. d. M. findet als sechstes
 Vereinskonzert die Aufführung des Dratoriums

Imm. **Sämmtliche noch vorhandene Vorräthe**
meines farbigen
Seide-, Chales- und Modewaaren-Lagers
 werden von heute an jeden Vormittag von 8 bis 1 Uhr in dem Laden
meines alten Hauses, Langestraße Nr. 175,
 unter den selbstkostenden Preisen verkauft, was ich hiermit empfehlend anzeige.
 Karlsruhe, den 22. April 1855.
Benedict Höber jun.
 P.S. In gewirkten Chales und Meubles-Stoffen ist noch eine
 große Auswahl vorhanden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

„Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy statt,
 zu deren Besuch die Mitglieder der beiden Gesell-
 schaften freundlichst eingeladen werden.
 Anfang 6 1/2 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
 Texte des Elias sind bei Vereinsdiener Jäger
 und Abends am Eingang in den Saal zu 6 Kr.
 das Exemplar zu haben.
 Karlsruhe, den 24. April 1855.
 Das Comité Der Vorstand
 des Cäcilienvereins. der Gesellschaft Eintracht.

Großherzogliches Hoftheater.

Heute, Dienstag den 24. April, bleibt
die Großh. Hofbühne geschlossen.
 Donnerstag den 26. April. II. Quartal. 54. Abonne-
 mentsvorstellung. **Die Journalisten.** Lustspiel
 in 5 Akten, von Freytag. Uelheid Ruedel: Fräul.
 Auguste Rudloff, vom Stadttheater zu Ham-
 burg, als dritte Gastrolle.
 Im Laufe dieser Woche wird Herr **Saphir**
 auf der Großh. Hofbühne humoristische Vorlesungen
 halten. Der Tag wird später bekannt gemacht.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

22. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	28" 2'''	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 9	28" 2,5'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 7	28" 2,5'''	"	hell
23. April				
6 U. Morg.	+ 1	28" 2,5'''	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 8 1/2	28" 2,5'''	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 7	28" 2'''	"	hell